



Timo Klär

Die Vasconen und das Römische Reich

Der Romanisierungsprozess im Norden der Iberischen Halbinsel

POTSDAMER ALTERTUMSWISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE –
BAND 59

DER AUTOR

Timo Klär studierte Alte Geschichte und Hispanistik in Saarbrücken und Barcelona. Anschließend war er wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrbeauftragter an der Philosophischen Fakultät der Universität des Saarlandes in Saarbrücken. 2016/17 Vertretung der akademischen Assistenz am Lehrstuhl für Alte Geschichte der Technischen Universität Dresden. Seine Forschungsschwerpunkte sind das römische Hispanien, das frühe Prinzipat, die Spätantike sowie Ernährung und Gesellschaft im Altertum.

Im September des Jahres 218 v. Chr. landete zum ersten Mal ein römisches Heer unter Gnaeus Cornelius Scipio auf der Iberischen Halbinsel. Die Landung bei Emporiae an der Nordostküste markierte den Beginn einer über 600 Jahre andauernden Präsenz Roms in Hispanien. Im Verlauf der nächsten zweihundert Jahre wurde die Iberische Halbinsel in das Römische Reich integriert. Konzentrierte sich die römische Politik in den hispanischen Provinzen zur Zeit der römischen Republik auf die Konsolidierung des neu erworbenen Territoriums, stand in der Kaiserzeit die Urbanisierung und der verstärkte kulturelle Austausch Roms mit den lokalen Eliten im Vordergrund. In spätantiker Zeit erfuhr Hispanien durch die zunehmende Christianisierung nochmals weitreichende Veränderungen. Timo Klär zeigt am Beispiel der Romanisierung des vasconischen Stammes, der im Norden Hispaniens siedelte, wie sich der Eingliederungsprozess in das römische Herrschaftssystem gestaltete. Darüber hinaus kann er nachweisen, dass es den Vasconen durch ihre Interaktion mit Rom offenbar gelang, eine Sonderstellung im Norden Hispaniens einzunehmen.

AUS DEM INHALT

Einleitung | Die Vasconen in der Römischen Republik | Die Vasconen in der römischen Kaiserzeit | Die Vasconen in der Spätantike | Ausblick: Die Vasconen im Frühmittelalter. Ein Volk zwischen westgotischer und fränkischer Oberherrschaft | Fazit | Quellen- und Literaturverzeichnis | Register

2017

290 Seiten mit 7 s/w-Abbildungen

€ 52,-

978-3-515-11739-5 KARTONIERT

978-3-515-11740-1 E-BOOK



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de